

1. Die **Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten** der Mitglieder der Gesellschaft der Freunde der Staats- und Universitätsbibliothek (GdF) erfolgt auf der Grundlage der Satzung der GdF und ausschließlich zu satzungsgemäßen Zwecken. Es werden nur die Daten erhoben, die für die Verfolgung der Vereinsziele und für die Betreuung und Verwaltung der Mitglieder notwendig sind. Demnach werden für das rechtsgeschäftliche Schuldverhältnis folgende notwendige Daten erhoben: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, die Bankverbindung bei Erteilung einer Einzugsermächtigung sowie eine Mailadresse zum Zwecke der Übermittlung von Informationen an die Mitglieder (siehe auch Pkt. 5).
2. Die **Einwilligung der Mitglieder** zur Erhebung und Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Zuge der Beitrittserklärung. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, wobei der **Widerruf** folgender Daten: Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift die Beendigung des Mitgliederverhältnisses zur Folge hat.
3. Die **Speicherung der personenbezogenen Daten** erfolgt ausschließlich auf einem gesonderten Laufwerk im Betriebssystem der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg (SUB). Das Betriebssystem der SUB ist durch einen Firewall vor unberechtigten Zugriffen Dritter geschützt. Zugriff auf dieses Laufwerk haben nur zwei konkret benannte Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle. Nur ihnen ist das Passwort bekannt.
4. **Datenverarbeitung im Auftrag**
Da die Mitgliederverwaltung von der Geschäftsstelle der SUB wahrgenommen wird, handelt es sich hierbei um Datenverarbeitung im Auftrag. Die konkret benannten Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle sind zur Geheimhaltung und zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet worden. Soweit Mitglieder eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden ihre Kontodaten an das Bankinstitut Hamburger Sparkasse von der Geschäftsstelle übermittelt. Die Hamburger Sparkasse wurde zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet.
5. Die **Nutzung der personenbezogenen Daten** erfolgt ausschließlich zu Zwecken der Mitglieder- und Beitragsverwaltung sowie zur Zusendung von Informationen (Einladungen, Protokolle, Veranstaltungshinweise, Mitgliederrundbriefe). Weitere Nutzungen finden nicht statt.
6. Eine **Übermittlung** von personenbezogenen Daten (hier Name, Vorname, ggf. Geburtsdatum und Anschrift) erfolgt nur bei Bedarf an folgende Mitglieder des Vorstands (Vorsitzende/r, stellv. Vorsitzende/r und Schatzmeister/in) im Rahmen von vereinsgemäßen Tätigkeiten, wie persönliche Gratulationen, Mahnung von ausstehenden Mitgliedsbeiträgen, oder Mitgliederrundschreiben.

Eine Veröffentlichung von personenbezogenen Daten von Mitgliedern der GdF findet grundsätzlich nicht statt. Lediglich die Namen der Vorstandsmitglieder mit ihren Funktionen werden im Internet veröffentlicht (<http://www.sub.uni-hamburg.de/bibliotheken/spenden-und-foerdern/gdf.html>).

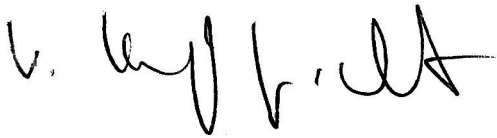
7. Rechte der Mitglieder

Die Mitglieder haben das Recht auf umfassende Information. Sie können Auskunft über die Speicherung, Verarbeitung und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten gegenüber dem Vorstand verlangen. Sollten ihre Daten fehlerhaft sein, so können sie die Berichtigung oder Löschung verlangen. Die Mitglieder können jederzeit ihr Widerrufsrecht ausüben. Über etwaige Folgen siehe Pkt. 2. Stellt ein Mitglied eine Verletzung des Datenschutzes bei der GdF fest, kann er sich jederzeit mit seiner Beschwerde an die Behörde Hamburgischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit wenden.

8. Organisatorisches

Diese Datenschutzordnung hat der Vorstand der GdF auf seiner Vorstandssitzung am 19.09.2018 beschlossen. Sie tritt zum gleichen Datum in Kraft. Das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten ist erstellt.

Hamburg, 19. September 2018



Prof. Dr. Ute Krauß-Leichert
Die Vorsitzende